

Seminar für Bachelorstudenten

„Determinanten des Arbeitsangebots“

Bachelor VWL: Vertiefungs- und Spezialisierungsgebiet Wirtschaftspolitik und Finanzwissenschaften, Spezialmodul Finanz- und Wirtschaftspolitik (102092/ 102093)

Wintersemester 2014/ 2015

Jun.- Prof. Dr. Katja Görlitz
Clemens Hetschko

Vorbesprechung: 17.10.2014, 17-19 Uhr, Ort: K 005 Seminarraum UG (Garystr. 21)

**Gliederungs-
besprechung:** 28.11.2014, 14-18 Uhr, Ort: K 005 Seminarraum UG (Garystr. 21)

Blockveranstaltung: 15./ 16.1.2015, jeweils 8-18 Uhr, Ort: K 005 Seminarraum UG (Garystr. 21)

Beschreibung: Das Arbeitsangebot hängt von einer Vielzahl von individuellen und institutionellen Faktoren ab. Im Seminar wird untersucht, wie einzelne dieser Faktoren auf das Arbeitsangebot wirken. Im Mittelpunkt der Betrachtung stehen z.B. die Ausgestaltung der sozialen Sicherungssysteme oder familienbezogene Regelungen und Leistungen (u.a. Elternzeit, Elterngeld). Darüber hinaus werden neue Erkenntnisse der ökonomischen Glücksforschung zu den individuellen Determinanten des Arbeitsangebots untersucht (z.B. Statuskonsum).

Die Seminarthemen werden bei der Vorbesprechung vorgestellt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist verbindlich. Zur Anmeldung am Seminar schicken Sie bitte nach der Vorbesprechung bis zum 20.10.14 eine E-Mail an Cordula.Arlinghaus@fu-berlin.de, in der Sie ihr Interesse an der Seminararteilnahme bekunden. Auch können Sie in dieser Mail Präferenzen für Themen angeben (1. bis 3.). Eine aktuelle Leistungsübersicht ist außerdem anzufügen. Zeitnah erhalten Sie eine Mail mit der Zuweisung eines Themas, wobei wir versuchen werden, alle Präferenzen zu berücksichtigen. Haben Sie bitte Verständnis, dass kein Anspruch auf ein bestimmtes Thema besteht. Mit der Annahme des Themas (durch kurze Antwort auf die Mail) sind Sie verbindlich für das Seminar angemeldet.

Da es sich um ein platzbeschränktes Seminar handelt, erfolgt die Platzvergabe für den Fall einer zu hohen Nachfrage nach Seminarplätzen durch Los. In diesem Fall werden Sie außerdem per E-Mail informiert, ob Sie einen Seminarplatz bekommen haben oder nicht.

Für das erfolgreiche Abschließen des Seminars werden die eigenständige Anfertigung einer Seminararbeit im Umfang von 12-15 Seiten, ein mündlicher Vortrag (20-25 Minuten) sowie die aktive Teilnahme in der Blockveranstaltung vorausgesetzt.

Voraussetzung für die Teilnahme: Zwei Fachsemester des VWL-Studiums (60 LP) müssen erfolgreich absolviert worden sein. Kenntnisse der Arbeitsmarktökonomik und der Ökonometrie sind empfehlenswert.

Abgabe der Seminararbeit (per Mail an Cordula.Arlinghaus@fu-berlin.de): 12. Januar 2015

Notengebung: Die Seminararbeit fließt mit 70% in die Benotung ein, die Präsentation mit 20% und die Beteiligung in der Blockveranstaltung mit 10%.

Themen und Literatur

Die angegebene Literatur sollte im Fokus der Seminararbeit stehen, wobei neben der Beschreibung der Papiere auch eine kritische Auseinandersetzung mit der Fokusliteratur erfolgen sollte. Die Einbeziehung weiterer, relevanter Forschungsliteratur ist wünschenswert.

Staat und Arbeitsangebot

1. Steuern und Arbeitsangebot

Keane, M. P. (2011), Taxes and labour supply: a survey. *Journal of Economic Literature* 49 (4): 961-1075.

2. Effekte eines Kombilohns auf das Arbeitsangebot

Eissa, N. and J. B. Liebman (1996), Labor Supply Response to the Earned Income Tax Credit. *Quarterly Journal of Economics* 111: 605-637.

3. Arbeitslosengeld und Arbeitslosigkeit

Van Ours, J. C. und M. Vodopivec (2006), How Shortening the Potential Duration of Unemployment Benefits Affects the Duration of Unemployment: Evidence from a Natural Experiment. *Journal of Labor Economics* 24 (2): 351-378.

4. Aktivierungsprogramme für Arbeitslose

Graversen, B. K. und J. C. van Ours (2008), How to help unemployed find jobs quickly: Experiment evidence from a mandatory activation program. *Journal of Public Economics* 92 (10-11): 2020-2035.

5. Frühverrentungsprogramme und Arbeitsanreize

Vestad, O. L. (2013): Labour supply effects of early retirement provision. *Labour Economics* 25: 98-109.

Arbeitsangebot von Familien mit Kindern

6. Arbeitsangebotseffekte durch die Einführung eines Betreuungsgeldes

Schøne P. (2004), Labour supply effects of a cash-for-care subsidy. *Journal of Population Economics* 17: 703-727.

7. Der Zusammenhang zwischen einer flächendeckenden Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen und dem Arbeitsangebot der Mutter

Baker, M., J. Gruber und K. Milligan (2008), Universal Child Care, Maternal Labor Supply, and Family Well-Being. *Journal of Political Economy* 116 (4): 709-745.

8. Wie wirkt eine Verlängerung der Elternzeit auf das Arbeitsangebot?

Schönberg, U. und J. Ludsteck (2014), Expansions of Maternity Leave Coverage and Mothers' Labor Market Outcomes after Childbirth. *Journal of Labor Economics* 32 (3): 469-505.

Subjektives Wohlbefinden und Arbeitsangebot

9. Widerlegt die Glücksforschung die Arbeitsangebotstheorie?

Rätzel, S. (2012), Labour Supply, Life Satisfaction, and the (Dis)Utility of Work. *Scandinavian Journal of Economics* 114(4): 1160-1181.

10. Unterbeschäftigung oder Überbeschäftigung – was ist schlimmer?

Wunder, C. und G. Heineck (2013), Working time preferences, hours mismatch and well-being of couples: Are there spillovers? *Labour Economics* 24: 244-252.

11. Zufriedenheit und Suchanstrengungen der Arbeitslosen

Gielen, A. und J. van Ours (2014), Unhappiness and job finding. *Economica* 81 (323): 544-565.

12. Statuskonsum und Arbeitsangebot

Pérez-Asenjo, E. (2011), If happiness is relative, against whom do we compare ourselves? Implications for labour supply. *Journal of Population Economics* 24 (4): 1411-1442.